



Techn. Fakultät - Erwin-Rommel-Str. 60 - 91058 Erlangen

Dipl.-Inf. Marc Wörlein  
(PERSÖNLICH)

## WS10/11: Auswertung für Parallele und Funktionale Programmierung

Sehr geehrter Herr Dipl.-Inf. Wörlein,

Sie erhalten hier die Ergebnisse der automatisierten Auswertung der Lehrveranstaltungsevaluation im WS 2010/11 zu Ihrer Umfrage:

- Parallele und Funktionale Programmierung -

Es wurde hierbei der Fragebogen - v\_w10 - verwendet, es wurden 13 Fragebögen von Studierenden ausgefüllt.

Die Note 1 kennzeichnet hierbei eine maximale Güte, die Note 6 eine minimale Güte für die einzelnen Fragen bzw. Mittelwerte.

Auf der nächsten Seite zeigt der zuerst angegebene "Globalindikator" Ihre persönliche Durchschnittsnote über alle Indikatoren/Kapitel, deren Noten danach folgen.

Für die Ergebnisse aller Einzelfragen werden je nach Fragen-Typ die Anzahl und Verteilung der Antworten, Mittelwert und Standardabweichung aufgelistet.  
Die Text-Antworten für alle offenen Fragen sind jeweils zusammengefasst.

Auf der letzten Seite befindet sich eine Profillinie im Vergleich zu den Mittelwerten aller Rückläufer für diesen Fragebogen-Typ. Die Profillinie eignet sich auch zur Präsentation in der LV.

Eine Einordnung Ihrer Bewertung ist nach Abschluss der Ergebnisauswertung unter <http://eva.uni-erlangen.de> (--> Technische Fakultät --> Ergebnisse --> WS 2010/11) möglich, hierzu die Bestenlisten, Percentile, etc. einsehen.

Bitte melden Sie an [eva@techfak.uni-erlangen.de](mailto:eva@techfak.uni-erlangen.de) die Anzahl der ausgegebenen TANn, wenn Sie das bis jetzt versäumt haben.

Mit freundlichen Grüßen

Michael Wensing (Studiendekan, [michael.wensing@ltt.uni-erlangen.de](mailto:michael.wensing@ltt.uni-erlangen.de))  
Jürgen Frickel (Evaluationskoordinator, [eva@techfak.uni-erlangen.de](mailto:eva@techfak.uni-erlangen.de))



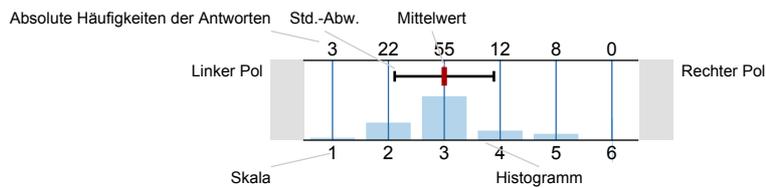
**Dipl.-Inf. Marc Wörlein**  
 Parallele und Funktionale Programmierung (10w-PFP)  
 Erfasste Fragebögen = 13

**Globalwerte**

Globalindikator		mw=1.84 s=0.77
Vorlesung im Allgemeinen		mw=2.23 s=0.91
Didaktische Aufbereitung		mw=2.08 s=0.9
Persönliches Auftreten des Dozenten		mw=1.59 s=1.01
Verwendete Hilfsmittel		mw=1.54 s=0.58
Gesamteindruck		mw=1.77 s=0.44

**Legende**

Frage text



n=Anzahl  
 mw=Mittelwert  
 s=Std.-Abw.  
 E.=Enthaltung

Klick on british flag to get the english survey  
 Achtung: Beim Anklicken der Sprachsymbole verlieren Sie alle bisherigen Eintragungen !!

**Allgemeines zur Person**

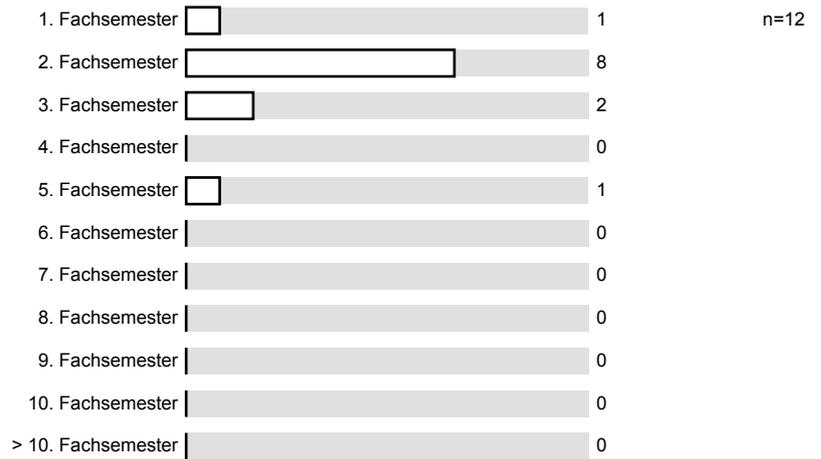
<sup>2\_A)</sup> Ich studiere folgenden Studiengang:

INF - Informatik	<input type="checkbox"/>	11	n=13
INFL - Informatik für Lehramt	<input type="checkbox"/>	1	
(T)Math - (Techno)-Mathematik	<input type="checkbox"/>	1	

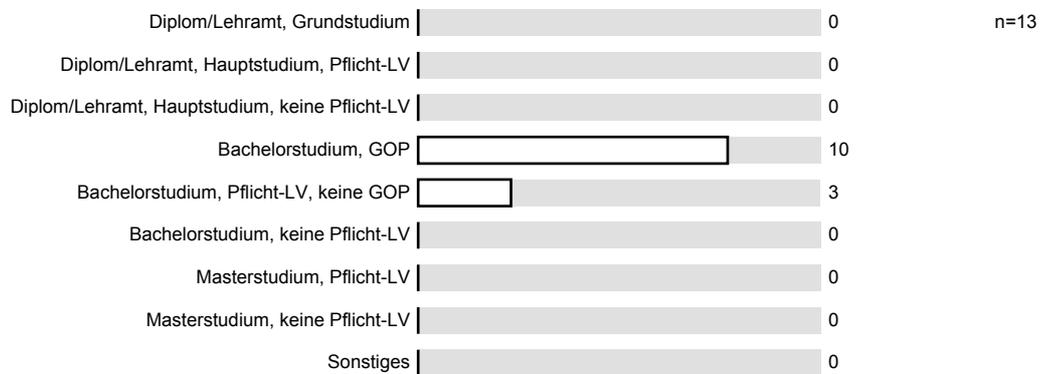
<sup>2\_B)</sup> Ich mache folgenden Abschluss:

Dipl. - Diplom	<input type="checkbox"/>	0	n=13
B.Sc. - Bachelor of Science	<input type="checkbox"/>	11	
M.Sc. - Master of Science	<input type="checkbox"/>	0	
Staatsexamen	<input type="checkbox"/>	2	
Dr.-Ing. - Promotion	<input type="checkbox"/>	0	
PhD - Doctor of Philosophy	<input type="checkbox"/>	0	
Dipl.-Ing. mit Zusatzzertifikat	<input type="checkbox"/>	0	
M.Sc.(hons) - Master of Science with Honours	<input type="checkbox"/>	0	
Zwei-Fach-Bachelor of Arts	<input type="checkbox"/>	0	
Sonstiges	<input type="checkbox"/>	0	

2\_C) Ich bin im folgenden Fachsemester:

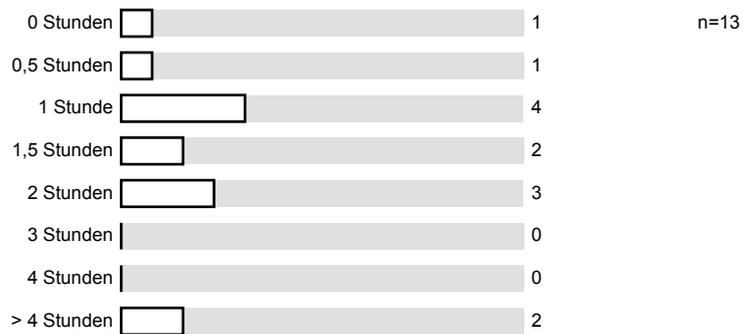


2\_D) Diese Lehrveranstaltung gehört für mich zum . . . .

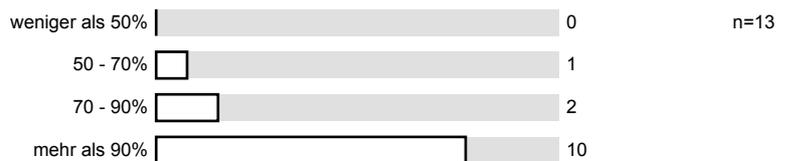


**Mein eigener Aufwand**

3\_A) Mein Durchschnittsaufwand für Vor- und Nachbereitung dieser Vorlesung beträgt pro Doppelstunde (90 Min.):

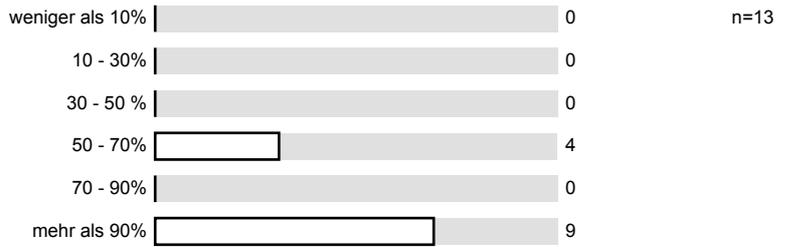


3\_B) Ich besuche etwa . . . Prozent dieser Vorlesung.

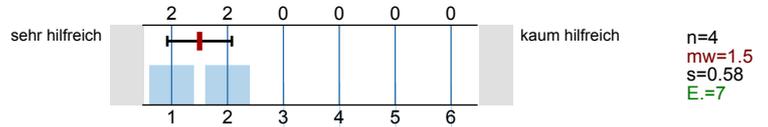


**Durchführung**

4\_A) Der oben aufgeführte Dozent hat diese Vorlesung zu . . . selbst gehalten.

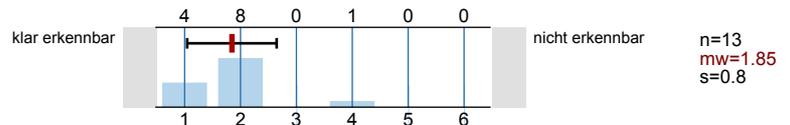


4\_B) Die evtl. zusätzlich angebotenen Tutorien (nicht die regulären Übungen!) sind

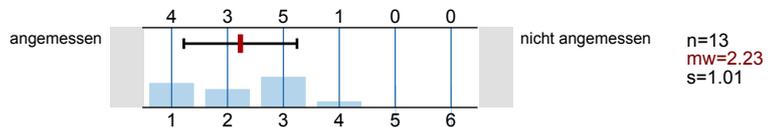


**Vorlesung im Allgemeinen**

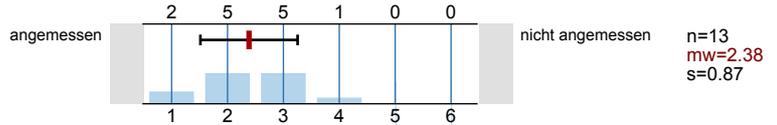
5\_A) Zielsetzungen, Struktur und Schwerpunkte des Vorlesungsinhalts sind:



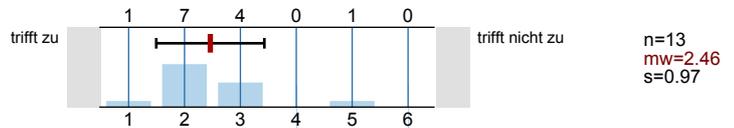
5\_B) Der Umfang des Stoffes ist:



5\_C) Der Schwierigkeitsgrad des Stoffes ist:

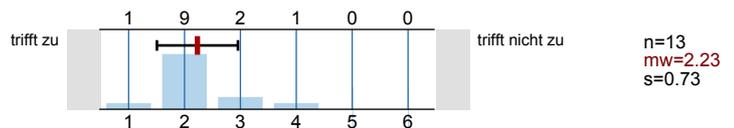


5\_D) Zusammenhänge und Querverbindungen zu anderen Studieninhalten werden deutlich aufgezeigt.

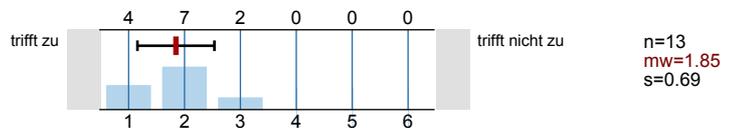


**Didaktische Aufbereitung**

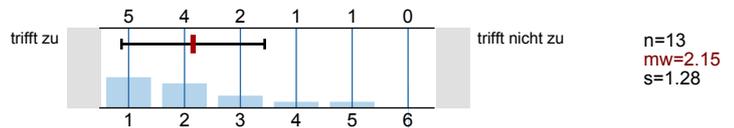
6\_A) Der dargebotene Stoff ist nachvollziehbar, es ist genügend Zeit zum Mitdenken vorhanden.



6\_B) Der rote Faden ist stets erkennbar.

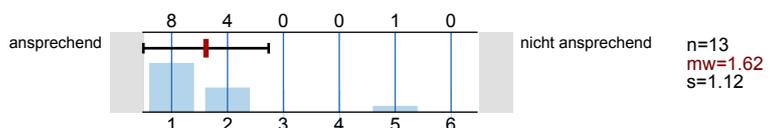


6\_C) Der Bezug zu Übungen und Prüfungsanforderungen wird hergestellt.

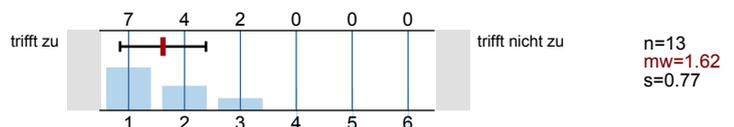


**Persönliches Auftreten des Dozenten**

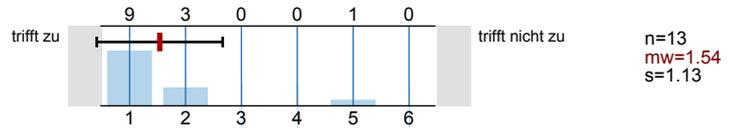
7\_A) Der Präsentationsstil des Dozenten ist:



7\_B) Der Dozent weckt das Interesse am Stoff.

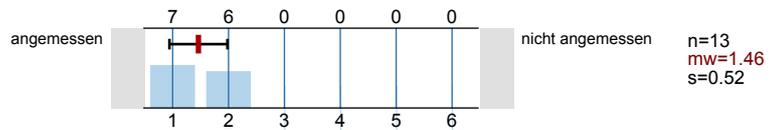


7\_C) Der Dozent vergewissert sich, dass der Stoff verstanden wurde und geht gut auf Zwischenfragen ein.

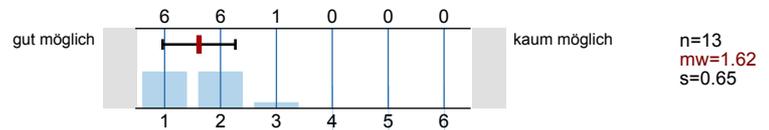


### Verwendete Hilfsmittel

8\_A) Der Einsatz von Medien (Tafel, Overhead-Projektor, Beamer, etc.) ist:

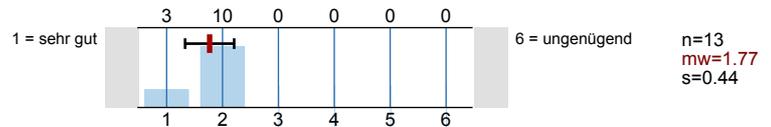


8\_B) An Hand des zur Verfügung gestellten Begleitmaterials und der Literaturhinweise sind Vor- und Nachbereitung:



### Gesamteindruck

9\_A) Insgesamt bewerte ich die Vorlesung mit der Note:



### Weitere Kommentare

10\_A) An der Lehrveranstaltung gefällt mir besonders:

- Die Dozenten bemühen sich (mit Erfolg) diesen schwierigen Stoff zu vermitteln und zu vertiefen.
- Die Vorlesung ist schön klein und familiär was zu einer guten Lernumgebung beiträgt.
- Herr Wörlein könnte viele schwierige Themen sehr gut erklären.
- Sehr interessantes Thema, taucht in allen möglichen anderen Vorlesungen am Rande auf

10\_B) An der Lehrveranstaltung gefällt mir Folgendes weniger, und ich schlage zur Verbesserung vor:

- Die Zweiteilung ließe sich auch gut auf 2 Semester verteilen. 4 Vorlesungen für Funktionale Programmierung ist etwas wenig für die Menge Stoff.  
Bitte die Übungsfolien vor der Prüfung online stellen! Das Abschreiben während der Übung führt zu vielen Wartezeiten und zum nicht-aufpassen-können
- Die Übungen sind alle gleich wie im letzten Semester, dass ist für Nachholer nicht so hilfreich!
- Teilweise sehr wenig Zeit das gerade Gehörte zu verarbeiten bevor etwas komplett Neues dazukommt.

10\_C) Zur Lehrveranstaltung möchte ich im Übrigen anmerken:

- Die zwischenzeitliche Verlegung in einen viel zu kleinen Raum war ätzend. Es sollte schon jeder einen Sitzplatz haben, der kommen möchte. ;)  
Es wäre auch schön wenn der Raum offen wäre, wenn die Vorlesung schon so früh am morgen ist, oder zumindest mit der Mensakarte betreten werden könnte.
- Dipl.-Inf. Marc Wörlein macht die VL sehr gut.  
Besser als immer wechselnde Dozenten wie im letzten Semester
- Ein durchaus interessanter Zweig der Informatik, dem allerdings oft schwer zu folgen ist.
- Herr Wörlein verschafft sich keinen Respekt und ruft die Studenten nicht zur Ruhe, so dass man die Veranstaltung nur schwer folgen kann.

### Optionale Zusatzfragen des Dozenten

# Profillinie

Teilbereich:	Technische Fakultät (TF)
Name der/des Lehrenden:	Dipl.-Inf. Marc Wörlein
Titel der Lehrveranstaltung: (Name der Umfrage)	Parallele und Funktionale Programmierung
Vergleichslinie:	Mittelwert aller Vorlesungs-Fragebögen im WS10/11

